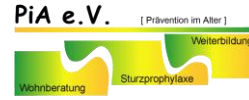




GKV-Bündnis für  
**GESUNDHEIT**



Kooperationsverbund  
Gesundheitliche  
Chancengleichheit



## Fördermöglichkeiten für Kommunalakteure in Sachsen-Anhalt

Stand: Juni 2021

Die Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt (BEQISA) und die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt (KGC) haben gemeinsam eine Übersicht über die Fördermöglichkeiten, Wettbewerbe und Programme der Kommunalen Gesundheitsförderung und Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt erstellt. Wir möchten damit den Projektantragssteller\*innen die Arbeit erleichtern, sich über mögliche Förderungen zu informieren sowie Ideen für Projekte zu finden. Inhaltlich erstrecken sich die finanziellen Unterstützungen von Quartiersentwicklungen, Gesundheitsförderung, alternativen Wohnformen über Angebote speziell für Kinder und Jugendliche, Ehrenamtliche Helfer\*innen bis hin zu zielgruppenübergreifenden Förderungen.

Die Förderübersicht wird quartalsweise aktualisiert. Kurzfristig veröffentlichte Fördermöglichkeiten finden Sie auch unter „Aktuelles/Ausschreibungen“ auf unserer Internetseite (<https://www.beqisa.de/aktuelles/ausschreibungen>). Fördermöglichkeiten im Rahmen des Präventionsgesetzes sind nicht erfasst. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

### **Ansprechpartner:**

#### **Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt (BEQISA)**

c/o Gesellschaft für Prävention im Alter (PiA) e.V.

Breitscheidstraße 51

39114 Magdeburg

Telefon: 0391 886 46 15

E-Mail: [info@beqisa.de](mailto:info@beqisa.de)

#### **Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt (KGC)**

c/o Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V.

Schwiesaustraße 11

39124 Magdeburg

Telefon: 0391 83 64 111

E-Mail: [kgc@lv-gsa.de](mailto:kgc@lv-gsa.de)

### **Haftungsausschluss**

Die Informationen in diesem Bericht wurden nach bestem Wissen und Gewissen sorgfältig zusammengestellt und geprüft. Es wird jedoch keine Gewähr – weder ausdrücklich noch stillschweigend – für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität oder Qualität und jederzeitige Verfügbarkeit der bereit gestellten Informationen Dritter in dem Bericht selbst und dem Inhalt verlinkter Seiten übernommen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen, sofern kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Mit den Links zu Internetseiten Dritter wird lediglich der Zugang zur Nutzung von Inhalten vermittelt. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde.

.....  
Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



## Inhaltsverzeichnis

### Förderebene: Land Sachsen-Anhalt

LOTTO Sachsen-Anhalt: Projektförderung durch LOTTO Sachsen-Anhalt.....	1
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie: Förderung von Projekten zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in Sachsen-Anhalt .....	2
Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt (BEQISA): Miteinander – für ein lebenswertes Quartier.....	4
Netzwerkstelle Engagierte Nachbarschaft: Engagementfond.....	5
Land Sachsen-Anhalt: Richtlinien Stadtentwicklung EFRE (Europäischer Fond für regionale Entwicklung).....	6
Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt: Trinkbrunnen für Deine Schule.....	8
.lkj) Resonanzboden/ House of Resources: Mikroprojektförderung .....	9
Landessportbund Sachsen-Anhalt e.V.: Förderung von Projekten im sportlichen Bereich.....	10
Land Sachsen-Anhalt: Sachsen-Anhalt REGIO.....	12
Land Sachsen-Anhalt: Demografie – Wandel gestalten .....	13

### Förderebene: Bund

Bildungslotterie: Projektförderung.....	15
BKK VBU Familienherz e.V.: Familienherz.....	16
nebenan.de Stiftung: Deutscher Nachbarschaftspreis 2021 .....	17
Doing Good Challenge: Teamaktion .....	19
Doing Good Challenge: Projektförderung.....	20
Futura Stiftung für Kinder, Jugend und Kultur: Projektförderung.....	21
Deutsches Kinderhilfswerk: Förderfonds.....	22
Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe: Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2022 – Hermine-Albers-Preis .....	23
Bundesministerium für Arbeit und Soziales: Bundesteilhabepreis .....	25
Heidehof Stiftung: Förderung .....	27
Katarina Witt Stiftung: Sportförderung .....	29
Stiftung trias: Fördermöglichkeiten .....	30
Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend: Bauprogramm des Bundes in der Kinder- und Jugendhilfe .....	32
Stiftung Bürger für Bürger: Ideenfonds von JUGENDSTIL* .....	33
Deutsche Bank Stiftung.....	34
Deutscher Bibliotheksverband e.V.: Vor Ort für Alle.....	35
Software AG-Stiftung .....	36

Eva Meurer Stiftung – für Alternativen im Alter .....	38
IKEA Stiftung: Kinder und Jugendliche .....	39
IKEA Stiftung: Wohnen und Wohnkultur .....	40
Robert Bosch Stiftung: Kita und Schule für das 21. Jahrhundert.....	41
Robert Bosch Stiftung: Gesundheitsversorgung zukunftsfähig gestalten .....	43
Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Soziale Projekte (Personal-, Honorar- und Sachkosten) .....	44
Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Quartiersentwicklung I (QE I) – Sozialraumanalyse und Konzeptentwicklung .....	45
Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Quartiersentwicklung II – Konzeptumsetzung (nach QE I) .....	46
Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Quartiersentwicklung III – Konzeptumsetzung (ohne QE I).....	48
Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Quartiersentwicklung IV – Konzeptverlängerung (nach QE II oder QE III) .....	50
Stiftung Mitarbeit: Starthilfe.....	52
Aktion Mensch: Förderprogramm Arbeitsplätze in Inklusionsunternehmen.....	53
Aktion Mensch: Förderprogramm Tagesförder- und Tagesstätten.....	54
Aktion Mensch: Förderprogramm Begegnung, Kultur und Sport.....	55
Aktion Mensch: Förderprogramm Kinder und Jugendliche stärken.....	57
Aktion Mensch: Förderprogramme im Lebensbereich Wohnen .....	58
Aktion Mensch: Lebensbereich Barrierefreiheit und Mobilität.....	59
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung: Deutscher Kita-Preis.....	60
CHILDREN for a better World e.V.: Jugend Hilft! Fonds .....	62
Stiftung Bildung: Förderfonds Chancengerechtigkeit.....	63

## LOTTO Sachsen-Anhalt: Projektförderung durch LOTTO Sachsen-Anhalt

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnütziger Verein oder Institution
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	maximal 75.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	mindestens 15 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Jeder einzelne Tipp unterstützt das Gemeinwohl unseres Landes. Bis zu einem Viertel der Spieleinsätze in den verschiedenen Lotterien fließt auf direktem Wege in Vorhaben, die von gemeinnützigen Vereinen und Institutionen beantragt werden. Auf diese Weise gewinnt jeder Bürger im Land.</p> <p>LOTTO fördert soziale, kulturelle und sportliche Projekte, den Umweltschutz sowie die Denkmalpflege von Kirchen und anderen kulturhistorisch wertvollen Bauten.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt          - Abteilung Projektförderung -          Stresemannstraße 18          39104 Magdeburg          Telefon: 0391 5963165 oder -168          E-Mail: <a href="mailto:projektfoerderung@sachsen-anhalt-lotto.de">projektfoerderung@sachsen-anhalt-lotto.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.lottosachsenanhalt.de/lotto-foerdert/antragsunterlagen?gbn=11">https://www.lottosachsenanhalt.de/lotto-foerdert/antragsunterlagen?gbn=11</a></p>

## Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie: Förderung von Projekten zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in Sachsen-Anhalt

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	Körperschaften des öffentlichen Rechts, die nicht unmittelbar der Landesverwaltung zuzurechnen sind, und rechtsfähige Einrichtungen des privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen
<b>Bewerbungsfrist</b>	30.09. des Vorjahres, in dem mit der Durchführung des Projektes begonnen werden soll
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Gefördert werden Projekte einschließlich Modellversuche und Pilotprojekte, die sich an der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Sachsen-Anhalt und dem Leitbild der Bildung für nachhaltige Entwicklung orientieren, der Entwicklung eines Nachhaltigkeitsbewusstseins dienen und geeignet sind, das Engagement für eine nachhaltige Entwicklung zu verbessern.</p> <p>Gefördert werden insbesondere Projekte, die</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) die Vernetzung ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte und Themenfelder widerspiegeln sowie Kompetenzen in diesen Bereichen entwickeln,</li> <li>b) neue Themenfelder für die Bildung für nachhaltige Entwicklung erschließen,</li> <li>c) am Gemeinwesen orientiert sind,</li> <li>d) die Nachhaltigkeitskommunikation fördern,</li> <li>e) nachhaltigkeitsrelevante Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen (beispielsweise Seminare, Fachtagungen) beinhalten,</li> <li>f) der Aufklärung zur nachhaltigen Entwicklung dienen und landesweit bedeutsame Themen aufgreifen,</li> <li>g) künstlerische Formen wie Ausstellungen und Präsentationen zur Förderung des Bewusstseins für Nachhaltigkeit und Umwelt beinhalten oder</li> </ul>

	h) wissenschaftliche Untersuchungen zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung beinhalten.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt (LVWA)  Referat Naturschutz, Landschaftspflege, Bildung für nachhaltige Entwicklung  Claudia Weber  Dessauer Straße 70  06118 Halle (Saale)  Telefon: 0345 5142603  E-Mail: <a href="mailto:Claudia.Weber@lvwa.sachsen-anhalt.de">Claudia.Weber@lvwa.sachsen-anhalt.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://mule.sachsen-anhalt.de/umwelt/nachhaltigkeit/foerderung-von-projekten-zur-bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung/">https://mule.sachsen-anhalt.de/umwelt/nachhaltigkeit/foerderung-von-projekten-zur-bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung/</a></p>

## Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt (BEQISA): Miteinander – für ein lebenswertes Quartier

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	natürliche und juristische Personen
<b>Bewerbungsfrist</b>	31.10.2021
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	12 Monate
<b>Förderumfang</b>	bis zu 20.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	mindestens 5 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Mit dem Förderaufruf „Miteinander für ein lebenswertes Quartier“ sollen Impulse für die Entwicklung altersgerechter Quartiere, insbesondere in ländlichen Regionen im Land Sachsen-Anhalt gesetzt werden. Die Förderung kleinteiliger Einzelvorhaben und Maßnahmen soll zur Verbesserung des Wohnens und der Wohnumgebung, der Versorgung, der sozialen Infrastruktur, der Technik/Digitalisierung im Alter und des Zusammenlebens der Menschen aller Generationen beitragen.</p> <p>Gut Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld ist der Wunsch der meisten Menschen. Dies zu unterstützen, ist das Ziel des BEQISA-Förderaufrufs. Haben Sie eine Projektidee, wie ein selbstbestimmtes Leben im vertrauten Wohnumfeld, im Dorf oder in der Stadt besser gelingen könnte, dann möchten wir Ihnen mit unserem Förderaufruf die Möglichkeit geben, Ihre Idee zu realisieren.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>BEQISA - Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt  Uwe Witczak  Breitscheidstraße 51  39114 Magdeburg  Telefon: 0391 8864615  E-Mail: <a href="mailto:info@begisa.de">info@begisa.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.beqisa.de/projektfoerderung/foerderauffruf">https://www.beqisa.de/projektfoerderung/foerderauffruf</a></p>

## Netzwerkstelle Engagierte Nachbarschaft: Engagementfond

<b>Zielgruppe</b>	Ehrenamtliche
<b>Antragssteller*in</b>	Privatperson oder Initiative
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	6 Monate
<b>Förderumfang</b>	bis zu 2.500,00 €
<b>Eigenmittel</b>	nicht erforderlich
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Prinzipiell sollten Freiwilligen bei ihrer Tätigkeit keine zusätzlichen Kosten entstehen, schließlich bringen sie schon Zeit und Können in ihr Ehrenamt ein. Der Engagementfonds des Landes Sachsen-Anhalt hilft genau da weiter. Unterstützt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktivitäten zur Vernetzung und Begleitung von Zugewanderten in ihrer Nachbarschaft (z.B. Begegnungsformate, Patenschaften)</li> <li>• ehrenamtliche Vorhaben zur Erstorientierung und Verbesserung der alltäglichen Lebensqualität (z.B. Behördenhilfe, Fahrradwerkstätten, Sprachkurse)</li> <li>• Freizeit-/Unterstützungsangebote in der Nachbarschaft zur Verbesserung der gesellschaftlichen Teilhabe</li> <li>• Nachbarschaftliche Unterstützungsformate im ländlichen Raum für eine bessere gesellschaftliche Teilhabe</li> </ul>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (LAGFA) Sachsen-Anhalt e.V.  Netzwerkstelle „Engagierte Nachbarschaft“  Rathausstraße 13  06108 Halle (Saale)  Telefon: 0345 22604440  E-Mail: <a href="mailto:netzwerkstelle@lagfa-lsa.de">netzwerkstelle@lagfa-lsa.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.nachbarsein.de/antragsformular">https://www.nachbarsein.de/antragsformular</a></p>



## Land Sachsen-Anhalt: Richtlinien Stadtentwicklung EFRE (Europäischer Fond für regionale Entwicklung)

<b>Zielgruppe</b>	Kommune
<b>Antragssteller*in</b>	Programmstädte Stadtumbau nach den Städtebauförderungsrichtlinien in Sachsen-Anhalt
<b>Bewerbungsfrist</b>	jährlich zum 30.11. (zweistufiges Antragsverfahren)
<b>Förderart</b>	Zuschuss
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	bis zu 93 % der zuwendungsfähigen Ausgaben eines Projekts
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Das Land Sachsen-Anhalt fördert Sie mit Unterstützung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) bei investiven Vorhaben und Vorhaben, die Investitionen begleiten, in Stadtumbaugebieten.</p> <p>Sie erhalten die Förderung für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Fortschreibung und Umsetzung von integrierten Stadtentwicklungskonzepten (iSEK) mit Schwerpunkt Umwelt- und Klimaschutz,</li> <li>• Vorhaben zur Stärkung der Attraktivität der Städte durch bauliche und funktionale Anpassung der Infrastruktur in erhaltenswertem städtischen Raum sowie</li> <li>• Vorhaben zur Wiederherrichtung von Brach- und Konversionsflächen in Städten und im städtischen Umfeld.</li> </ul>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt  Referat 504  Maxim-Gorki-Straße 7  06114 Halle (Saale)  Telefon: 0345 5140  E-Mail: <a href="mailto:poststelle@lwa.sachsen-anhalt.de">poststelle@lwa.sachsen-anhalt.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:</p>

	<a href="https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/Land/Sachsen-Anhalt/richtlinien-stadtentwicklung-efre.html">https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/Land/Sachsen-Anhalt/richtlinien-stadtentwicklung-efre.html</a>
--	---

## Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt: Trinkbrunnen für Deine Schule

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnütziger Förderverein der Schule oder gemeinnütziger Schulträger (z. B. Kommune)
<b>Bewerbungsfrist</b>	31.12.2021
<b>Förderart</b>	Zuschuss
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	85 % der Gesamtkosten
<b>Eigenmittel</b>	15 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Wasser ist Bestandteil einer gesunden Ernährung. Wer viel trinkt, fördert seine körperliche und geistige Leistungsfähigkeit. Damit Kinder auch während der Schulzeit ausreichend trinken können, bieten sich praktische Trinkwasserbrunnen an. Wasser aus der Leitung ist das am besten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland. Gegenüber Mineralwasser hat Leitungswasser den Vorteil, dass es preiswert und in Schulen für alle Kinder verfügbar ist. LOTTO Sachsen-Anhalt stellt erneut 50.000 Euro Lotteriefördermittel bereit, damit Schulen in Sachsen-Anhalt Trinkwasserbrunnen anschaffen können.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt  Abt. Projektförderung  Anja Köhler und Annett Tange  Stresemannstraße 18  39104 Magdeburg  Telefon: 0391 5963 168 bzw. 0391 5963 165</p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.lottosachsenanhalt.de/lotto-foerdert/trinkwasser-brunnen">https://www.lottosachsenanhalt.de/lotto-foerdert/trinkwasser-brunnen</a></p>

## .lkj) Resonanzboden/ House of Resources: Mikroprojektförderung

<b>Zielgruppe</b>	Migrantinnen und Migranten
<b>Antragssteller*in</b>	Verein, Initiative oder ehrenamtlich tätige Akteur*innen
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend, spätestens 4 Wochen vor Projektbeginn
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	90 % der Gesamtkosten <ul style="list-style-type: none"> <li>• maximal 1.500,00 €</li> <li>• maximal 3.000,00 € bei mindestens 2 aktiven Kooperationspartner*innen</li> </ul>
<b>Eigenmittel</b>	10 % der Gesamtkosten (bar und/oder unbar)
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Das House of Resources Magdeburg fördert interkulturelle und soziale Projekte und Aktivitäten mit integrativem Charakter für die Belange und Interessen von Menschen mit Flucht- und/ oder Migrationserfahrungen und Engagierte in diesem Bereich. Weiter tritt Resonanzboden als Förderer von Bildungs- und Kulturprojekten für deren Zielgruppen und alle interessierte und ehrenamtlich tätigen Bürger*innen und Akteur*innen auf.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	.lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V. Projekt Resonanzboden // House of Resources Magdeburg Brandenburger Straße 9 39104 Magdeburg Telefon: 0391 244 51 74 E-Mail: <a href="mailto:resonanzboden@lkj-lsa.de">resonanzboden@lkj-lsa.de</a>  Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://resonanzboden.global/finanzieren/mikroprojektforderung/">https://resonanzboden.global/finanzieren/mikroprojektforderung/</a>

## Landessportbund Sachsen-Anhalt e.V.: Förderung von Projekten im sportlichen Bereich

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LSB Sachsen-Anhalt als Dachverband</li> <li>• Kreis- und Stadtsportbünde</li> <li>• Landesfachverbände</li> <li>• Sportvereine, die Mitglied im LSB Sachsen-Anhalt sind und keinem Landesfachverband außerhalb Sachsen-Anhalts angehören</li> <li>• Trägerverein des Olympiastützpunktes Sachsen-Anhalt</li> </ul>
<b>Bewerbungsfrist</b>	bis zum 15.09. des Vorjahres für das folgende Jahr
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	einmalig
<b>Förderumfang</b>	50 % der Gesamtkosten
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Das Land Sachsen-Anhalt gewährt gemäß § 7 des Sportfördergesetzes Sachsen-Anhalt Maßnahmen zur Förderung von sportlichen Projekten. Gefördert werden Maßnahmen außerhalb des regulären Trainings- und Wettkampfbetriebs, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekte zur Stärkung ehrenamtlicher Tätigkeiten im Kinder- und Jugendsport</li> <li>• Projekte zur Verbesserung des Angebotes im Breiten- und Leistungssport sowie im Gesundheits-, Behinderten- und Rehabilitationssport</li> <li>• Projekte zur Förderung von Mädchen und Frauen im Sport</li> <li>• zielgruppenspezifische Angebote, insbesondere zur Inklusion von Menschen mit Behinderungen, Integration von Menschen mit Migrationshintergrund sowie im Bereich der Gewalt- und Drogenprävention</li> <li>• besondere Sportveranstaltungen</li> </ul>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Landessportbund Sachsen-Anhalt e. V.          Steve Schüßler          Telefon: 0345 5479122          E-Mail: <a href="mailto:schuessler@lsb-sachsen-anhalt.de">schuessler@lsb-sachsen-anhalt.de</a></p>

	<p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.lsb-sachsen-anhalt.de/2015/o.red.r/projektfoerderungland.php?nav1=7&amp;nav2=27">https://www.lsb-sachsen-anhalt.de/2015/o.red.r/projektfoerderungland.php?nav1=7&amp;nav2=27</a></p>
--	---

## Land Sachsen-Anhalt: Sachsen-Anhalt REGIO

<b>Zielgruppe</b>	nicht spezifiziert
<b>Antragssteller*in</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Landkreise, kreisfreie Städte, Verbandsgemeinden, Gemeinden sowie kommunale Zweckverbände</li> <li>• Verbände und Vereine</li> <li>• gemeinnützige Gesellschaften mit beschränkter Haftung</li> <li>• staatlich anerkannte Glaubens- oder Religionsgemeinschaften</li> <li>• öffentlich-rechtliche und gemeinnützige privatrechtliche Stiftungen</li> <li>• öffentliche Unternehmen</li> </ul>
<b>Bewerbungsfrist</b>	31.03. eines Jahres
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	maximal 18 Monate
<b>Förderumfang</b>	bis zu 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, höchstens jedoch 16.000,00 € bzw. 80.000,00 € (je nach Gegenstand der Förderung)
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Global denken, lokal handeln, regional wirtschaften. Das Programm bezuschusst Konzepte zur Förderung der Regionen in Sachsen-Anhalt und deren Umsetzung.</p> <p>Das Land Sachsen-Anhalt gewährt nach Maßgabe dieser Richtlinie auf Antrag Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der Regionalentwicklung.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Investitionsbank Sachsen-Anhalt – Anstalt der Norddeutschen Landesbank Girozentrale (IB)  Domplatz 12  39104 Magdeburg  Telefon: 0391 5891772</p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.ib-sachsen-anhalt.de/oeffentliche-einrichtungen/zusammenleben/sachsen-anhalt-regio">https://www.ib-sachsen-anhalt.de/oeffentliche-einrichtungen/zusammenleben/sachsen-anhalt-regio</a></p>

## Land Sachsen-Anhalt: Demografie – Wandel gestalten

<b>Zielgruppe</b>	nicht spezifiziert
<b>Antragssteller*in</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Landkreise, kreisfreie Städte, Verbandsgemeinden, Gemeinden sowie kommunale Zweckverbände</li> <li>• Verbände und Vereine</li> <li>• gemeinnützige Gesellschaften mit beschränkter Haftung</li> <li>• staatlich anerkannte Glaubens- oder Religionsgemeinschaften</li> <li>• öffentlich-rechtliche und gemeinnützige privatrechtliche Stiftungen</li> <li>• öffentliche Unternehmen</li> </ul>
<b>Bewerbungsfrist</b>	31.03. eines Jahres
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	maximal 24 Monate
<b>Förderumfang</b>	bis zu 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, höchstens jedoch 80.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Sachsen-Anhalt
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Das Förderprogramm Demografie des Landes Sachsen-Anhalt verfolgt das Ziel, die Gestaltung des demografischen Wandels im Land zu unterstützen, eine nachhaltige Daseinsvorsorge zu gewährleisten und langfristig die Lebensqualität in bevölkerungs- und strukturschwachen Räumen des Landes zu sichern.</p> <p>Mit Hilfe der Richtlinie „Demografie – Wandel gestalten“ sollen vor allem kommunale und gesellschaftliche Akteure bei der Durchführung von Projekten unterstützt werden. Sie soll Hilfe zur Selbsthilfe sein, bürgerschaftliches Engagement aktivieren und zu kreativen Projektideen anregen.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Investitionsbank Sachsen-Anhalt – Anstalt der Norddeutschen Landesbank Girozentrale (IB)  Domplatz 12  39104 Magdeburg  Telefon: 0391 5891772</p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:</p>



	<a href="https://www.ib-sachsen-anhalt.de/oeffentliche-einrichtungen/zusammenleben/demografischen-wandel-gestalten">https://www.ib-sachsen-anhalt.de/oeffentliche-einrichtungen/zusammenleben/demografischen-wandel-gestalten</a>
--	---

## Bildungslotterie: Projektförderung

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	in Deutschland ansässige, gemeinnützige Träger oder Körperschaften öffentlichen Rechts
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	bis zu 10.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Gefördert werden nationale und internationale Bildungsvorhaben von freien gemeinnützigen Organisationen, von kommunalen und von staatlichen Trägern, die sich auf folgende Bereiche beziehen:</p> <p>1. Bildung entlang der gesamten Bildungskette, von der frühkindlichen und kindlichen bis zur beruflichen und akademischen Bildung sowie die Bildung von Erwachsenen</p> <p>und</p> <p>2. mit Bezug zu Bildungsthemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissenschaft und Forschung,</li> <li>• Kinder- und Jugendhilfe,</li> <li>• Entwicklungszusammenarbeit.</li> </ul> <p>Bildung wird dabei ganzheitlich und im weitesten Sinne als facettenreicher Überbegriff für Persönlichkeitsbildung, Ausbildung und lebenslanges Lernen verstanden.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>BildungsChancen gemeinnützige GmbH  Baedekerstraße 1  45128 Essen  E-Mail: <a href="mailto:service@bildungslotterie.de">service@bildungslotterie.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.bildungslotterie.de/foerderung/">https://www.bildungslotterie.de/foerderung/</a></p>

## BKK VBU Familienherz e.V.: Familienherz

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche, Familien
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnütziger Verein oder gemeinnützige Initiative
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Preisgeld
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Der BKK-VBU Familienherz e.V. hat sich der Unterstützung von Projekten mit familiärem und gesundheitlichem Bezug verschrieben, die sich abseits von staatlicher Förderung für die Belange derer einsetzen, die Hilfe brauchen – ganz gleich ob finanzieller, materieller oder ideeller Art. Uns war und ist es von hohem Wert, besondere Initiativen, Vereine und Aktivitäten zu unterstützen, die sich um das Wohl von kleinen und großen Familienmitgliedern verdient machen. Zur sozialen Unterstützung von Familien fehlen oft die Gelder, sodass immer wieder strukturelle Benachteiligungen auftreten. Umso notwendiger ist es, sich auf diesem Gebiet zusätzlich zu engagieren. Deshalb soll der Preis auch auf Initiativen aufmerksam machen, die nicht tagtäglich in der Öffentlichkeit stehen, deren soziales Engagement jedoch ausgesprochen wichtig für die Familie im Besonderen und die Gesellschaft im Allgemeinen ist.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>BKK VBU Familienherz e.V.  Anette Diederich  Postfach 11 07 43, 10837 Berlin  Telefon: 030 5683399  E-Mail: <a href="mailto:familienherz@bkk-vbu.de">familienherz@bkk-vbu.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://familienherz.wordpress.com/mitmachen/">https://familienherz.wordpress.com/mitmachen/</a></p>

## nebenan.de Stiftung: Deutscher Nachbarschaftspreis 2021

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	Nachbarschaftsvereine, Stadtteilzentren, gemeinnützige Organisationen, Sozialunternehmen sowie engagierte Gruppen oder lose Zusammenschlüsse von engagierten Nachbar*innen
<b>Bewerbungsfrist</b>	18. Juli 2021
<b>Förderart</b>	Wettbewerb
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2.000,00 € für die 16 Siegerprojekte auf Landesebene</li> <li>• 5.000,00 € für die fünf Siegerprojekte der jeweiligen Themenkategorie</li> </ul>
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Die Nachbarschaft ist der Ort, an dem Menschen zusammenkommen, sich austauschen, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam Antworten auf zentrale Fragen unserer Zeit finden. Wir nennen das: das WIR gestalten. Ausgezeichnet werden daher lokale Nachbarschaftsinitiativen und -projekte mit Vorbildcharakter, die einen aktiven Beitrag für eine lebendige Nachbarschaft leisten, das Miteinander fördern und dadurch das WIR gestalten. Das Besondere: Wir prämiieren nicht nur große und professionelle Projekte, sondern auch kleine Initiativen mit guten Ideen, die alle im eigenen Viertel zum Mit- und Nachmachen anregen.</p> <p>Lokales Engagement leistet einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung globaler Probleme. Um diese thematische Vielseitigkeit abzubilden, vergeben wir 2021 den Deutschen Nachbarschaftspreis erstmals in fünf Kategorien: Generationen, Kultur &amp; Sport, Nachhaltigkeit, Öffentlicher Raum und Vielfalt.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>nebenan.de Stiftung gGmbH          Köpenickerstraße 154          10997 Berlin          Telefon: 030 346557762          E-Mail: <a href="mailto:kontakt@nebenan-stiftung.de">kontakt@nebenan-stiftung.de</a></p>

	Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.nachbarschaftspreis.de/de/preis/">https://www.nachbarschaftspreis.de/de/preis/</a>
--	---

## Doing Good Challenge: Teamaktion

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	An der Doing Good Challenge können Jugendliche teilnehmen, die mindestens 10 Jahre alt sind (ODER bereits die 5. Klasse besuchen) und die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (ODER das 21. Lebensjahr, wenn sie noch in eine Schule gehen, z.B. in eine Berufsschule). Ein „Team“ besteht aus mindestens 3 und maximal 5 Jugendlichen.
<b>Bewerbungsfrist</b>	15. Januar 2022
<b>Förderart</b>	Wettbewerb
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	500,00 € (Platz 1 bis 3)
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Mit Teamaktion gewinnen: Hiermit möchten wir neue gemeinnützige Aktionen initiieren. Sie sollen anderen als Beispiel dienen, was Jugendliche alles bewegen. Die Teams mit den besten Aktionen erhalten einen Preis und werden außerdem zu einem tollen Wochenende in Berlin mit Preisverleihung eingeladen.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Doing Good Challenge e.V.  Gerberstrasse 26  54290 Trier  Telefon: 06322 9586620  E-Mail: <a href="mailto:info@doinggoodchallenge.de">info@doinggoodchallenge.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://doinggoodchallenge.de/">https://doinggoodchallenge.de/</a></p>

## Doing Good Challenge: Projektförderung

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	An der Doing Good Challenge können Jugendliche teilnehmen, die mindestens 10 Jahre alt sind (ODER bereits die 5. Klasse besuchen) und die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (ODER das 21. Lebensjahr, wenn sie noch in eine Schule gehen, z.B. in eine Berufsschule). Die „Projektförderung“ zielt auf Schulklassen, Schüler-AGs, Jugendgruppen, Jugendvereine, Schülervertretungen oder ganze Schulen ab.
<b>Bewerbungsfrist</b>	15. Januar 2022
<b>Förderart</b>	Wettbewerb
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Platz 1: 1.000,00 €</li> <li>• Platz 2: 750,00 €</li> <li>• Platz 3: 500,00 €</li> </ul>
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Projektförderung erhalten: Als gesamte Klasse, Schüler-AG, Jugendgruppe, Jugendverein, Schülervertretung oder ganze Schule engagiert ihr euch vielleicht schon für ein gemeinnütziges Thema. Gewinnt dazu einen finanziellen Zuschuss, indem ihr uns euer Vorhaben schildert und wie ihr es mit der Förderung voranbringen könnt.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Doing Good Challenge e.V.  Gerberstrasse 26  54290 Trier  Telefon: 06322 9586620  E-Mail: <a href="mailto:info@doinggoodchallenge.de">info@doinggoodchallenge.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://doinggoodchallenge.de/">https://doinggoodchallenge.de/</a></p>

## Futura Stiftung für Kinder, Jugend und Kultur: Projektförderung

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Organisationen
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderdauer</b>	maximal 3 Jahre
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Förderfähig sind grundsätzlich alle Projekte im gemeinnützigen Bereich. Privatpersonen können nicht direkt unterstützt werden. Die Stiftung führt keine eigenen Projekte durch. Unterstützt werden gemeinnützige Organisationen, deren Projekte zu den Zielen der Stiftung passen. Bevorzugt gefördert werden kleinere Organisationen. Im Bereich der Katastrophenhilfe oder bei besonderen Hilfsprojekten findet selbstverständlich auch eine Zusammenarbeit mit den großen Hilfsorganisationen statt.</p> <p>Der Förderschwerpunkt der Stiftung liegt derzeit in der Bildungs- und Gesundheitsförderung von Kindern und Jugendlichen weltweit, sowie der Katastrophenhilfe.</p> <p>Kinder und Jugendliche wollen wir unterstützen, weil sie die schwächsten Glieder der Gesellschaft sind und aus eigener Kraft ihre Lage nicht verbessern oder verändern können. Sie sind unsere Zukunft, daher konzentriert sich die Futura Stiftung zur Zeit auf die Förderung solcher Projekte.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Futura Stiftung für Kind, Jugend und Kultur  Ballindamm 36  20095 Hamburg  E-Mail: <a href="mailto:info@futura-stiftung.de">info@futura-stiftung.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.futura-stiftung.de/foerderbedingungen">https://www.futura-stiftung.de/foerderbedingungen</a></p>



## Deutsches Kinderhilfswerk: Förderfonds

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	Vereine, freie Träger, Initiativen, Elterngruppen, Kinder- und Jugendgruppen oder Schülerinitiativen
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	i.d.R. 5.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	20 % der Gesamtausgaben
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Das Deutsche Kinderhilfswerk unterstützt mit seinen verschiedenen Förderfonds Kinder- und Jugendprojekte. Ziel der Förderfonds ist die Verbesserung der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen unter dem Beteiligungsaspekt.</p> <p>Für ein noch nicht begonnenes Projekt können Vereine, freie Träger, Initiativen, Elterngruppen, Kinder- und Jugendgruppen oder Schülerinitiativen Anträge stellen. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass Kinder und Jugendliche an der Planung und Durchführung beteiligt werden. Je nach Thema oder Region können Anträge bei einem der Themen- oder Länderfonds eingereicht werden.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Deutsches Kinderhilfswerk e.V.          Lea Holeczek          Leipziger Straße 116 - 118          10117 Berlin          Telefon: 030 30869347          E-Mail: <a href="mailto:holeczek@dkhw.de">holeczek@dkhw.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.dkhw.de/foerderung/foerderantrag-stellen/">https://www.dkhw.de/foerderung/foerderantrag-stellen/</a></p>

## Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe: Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2022 – Hermine-Albers-Preis

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	22. Oktober 2021
<b>Förderart</b>	Wettbewerb
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	pro Kategorie: 4.000,00 € Preisgeld und 1.000,00 € Anerkennungsbetrag
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Kategorie: Kinder- und Jugendhilfe digital Digitale Medien gehören heute zum Aufwachsen von jungen Menschen. Sie werden von diesen selbstverständlich genutzt. Die Digitalisierung prägt als ein wesentlicher Faktor kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe von Kindern und Jugendlichen – nicht erst, aber erst recht seit Corona. Die AGJ spricht mit dieser Ausschreibung des Praxispreises 2022 alle Akteure in der Kinder- und Jugendhilfe an. Es werden Arbeiten gesucht, die aufzeigen, welche digitalen Antworten auf die benannten Herausforderungen gefunden wurden, welchen Beitrag sie zur Weiterentwicklung von Kinder- und Jugendhilfe digital leisten und wo sie dem Thema neue Impulse geben.</p> <p>Kategorie: Theorie- und Wissenschaftspreis Ausgeschrieben wird für den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2022 der Theorie- und Wissenschaftspreis der Kinder- und Jugendhilfe. Mit dem Preis sollen Wissenschaftler*innen sowie Fachkräfte, insbesondere auch Nachwuchskräfte, im Bereich der Sozialen Arbeit, Erziehungswissenschaft und/oder Kinder- und Jugendhilfe für ihre Arbeit ausgezeichnet und gefördert werden.</p> <p>Kategorie: Medienpreis Seit 2002 verleiht die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ alle zwei Jahre den Medienpreis der Kinder- und Jugendhilfe. Dieser würdigt Journalist*innen für hervorragende publizistische Arbeiten – sei es in Tages- oder Wochenzeitungen,</p>

	<p>in regionalen oder überregionalen Medien, in Printmedien, Online Medien oder in Rundfunk und Fernsehen –, die zu einem Verständnis der Arbeit der Kinder- und Jugendhilfe beitragen und/oder die Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien einer breiten Öffentlichkeit bewusstmachen. In diesem Zusammenhang können Journalist*innen nicht nur für einzelne Beiträge, sondern auch für ein kontinuierliches berufliches Engagement ausgezeichnet werden.</p>
<p><b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b></p>	<p>Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ  Sabine Kummetat  Mühlendamm 3  10178 Berlin  Telefon: 030 40040219  E-Mail: <a href="mailto:jugendhilfepreis@agj.de">jugendhilfepreis@agj.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.agj.de/djhp/bewerbungsformular.html#c2023">https://www.agj.de/djhp/bewerbungsformular.html#c2023</a></p>

## Bundesministerium für Arbeit und Soziales: Bundesteilhabepreis

<b>Zielgruppe</b>	Menschen mit Behinderungen
<b>Antragssteller*in</b>	Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Unterstützung, Assistenz und Pflege. Dies bezieht sich insbesondere auf Leistungsanbieter und Unterstützungsdienste, soziale und personenzentrierte Assistenzdienste, Anbieter spezieller Teilhabeprogramme, Tagesstätten, Verbände und Vereine, ehrenamtliche sowie sektorübergreifende Leistungserbringer, aber auch Anbieter von digitalen Lösungen, Kommunen und Regionen.
<b>Bewerbungsfrist</b>	21. August 2021
<b>Förderart</b>	Wettbewerb
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	10.000,00 € (1. Platz), 5.000,00 € (2. Platz) und 2.500,00 € (3. Platz)
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) zeichnet seit 2019 jährlich Gute-Praxis-Beispiele und Modellprojekte aus, die vorbildlich für den inklusiven Sozialraum und bundesweit in Kommunen oder Regionen übertragbar sind. Die Bundesfachstelle Barrierefreiheit hat die Aufgabe, den vom BMAS ausgelobten Preis auszuschreiben. Die Preisträger werden von einer unabhängigen Fachjury ausgewählt.</p> <p>Der Bundesteilhabepreis hat in jedem Jahr einen anderen Schwerpunkt. Im Jahr 2021 ist es das Thema „Unterstützung, Assistenz, Pflege – gesellschaftliche Teilhabe auch in Corona-Zeiten“.</p> <p>Inklusion und umfassende Teilhabe sind Ziele, die nur prozesshaft zu erreichen sind. In diesem Sinne sind alle Gute-Praxis-Beispiele und Modellprojekte willkommen, die einen Beitrag dazu leisten, diese Ziele zu erreichen.</p> <p>Machen Sie mit und zeigen Sie mit Ihrem Gute-Praxis-Beispiel oder Modellprojekt das übertragbare Potenzial für andere.</p>

<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	Bundesfachstelle Barrierefreiheit Dr. Petra Zadel-Sodtke Telefon: 030 25936780 E-Mail: <a href="mailto:bundesteilhabepreis@bmas.bund.de">bundesteilhabepreis@bmas.bund.de</a>  Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/DE/Initiative-Sozialraum-Inklusiv/Bundesteilhabepreis/Bundesteilhabepreis-2021/Bundesteilhabepreis-2021_node.html;jsessionid=1C2FFB968E9F3F428AAB4F62F4473969">https://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/DE/Initiative-Sozialraum-Inklusiv/Bundesteilhabepreis/Bundesteilhabepreis-2021/Bundesteilhabepreis-2021_node.html;jsessionid=1C2FFB968E9F3F428AAB4F62F4473969</a>
--	---

## Heidehof Stiftung: Förderung

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Einrichtung oder öffentlicher Rechtsträger
<b>Bewerbungsfrist</b>	zwei Monate vor Projektbeginn
<b>Förderart</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Die Heidehof Stiftung ist in einem breiten Spektrum sowohl operativ als auch fördernd tätig. Gefördert werden Projekte in folgenden Bereichen:</p> <p><b>Menschen mit Behinderung</b> Schwerpunkte im Förderbereich „Menschen mit Behinderung“ sind u.a. Inklusion, Selbsthilfegruppen, Integrationsprojekte sowie differenzierte Förder-, Arbeits- und Wohnangebote.</p> <p><b>Bildung</b> In unseren Förderbereich „Bildung“ fallen verschiedene Eigenprojekte wie der Deutsche Schulpreis. Zudem fördern wir hier schwerpunktmäßig Reformpädagogik, Schulentwicklung oder Ästhetische Bildung.</p> <p><b>Umwelt</b> Der Förderbereich „Umwelt“ konzentriert sich auf Projekte aus den Themenfeldern Natur- und Ressourcenschutz sowie Umweltbildung.</p> <p><b>Gesundheit</b> Wir fördern ambulante Methoden in der Psychiatrie, speziell in der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie Tiefenpsychologische und systemisch orientierte Therapieverfahren.</p> <p><b>Soziales</b> Unsere Förderschwerpunkte liegen bei Ambulanten Diensten,</p>

	Sozialstationen, Frauenprojekten, ambulanten, teilstationären und stationären Formen der Altenhilfe, Kinder- und Jugendförderung sowie bei Integrationsprojekten für Migrantinnen und Migranten.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	Heidehof Stiftung GmbH Heidehofstr. 35 A 70184 Stuttgart Telefon: 0711 99375610  Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.heidehof-stiftung.de/antragstellung">https://www.heidehof-stiftung.de/antragstellung</a>

## Katarina Witt Stiftung: Sportförderung

<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinder und Jugendliche</li> <li>• Menschen mit Behinderungen</li> </ul>
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Organisation
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Kinder und Jugendliche mit körperlichen Behinderungen haben oft viel zu wenig Möglichkeiten, ihre sportliche Begabung zu entdecken und zu entfalten. Die Katarina Witt Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, bei dieser Aufbauarbeit zu helfen. Sportbegeisterte Kinder und Jugendliche sollen mit der Hilfe unserer Förderer ihr sportliches Potenzial erkennen und ausschöpfen können und ihr Leben mit Zuversicht, Selbstbewusstsein und Erfolg meistern.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Katarina Witt Stiftung gemeinnützige GmbH          Krausnickstrasse 22          10115 Berlin          E-Mail: <a href="mailto:mail@katarina-witt-stiftung.de">mail@katarina-witt-stiftung.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.katarina-witt-stiftung.de/stiftung/foerderantraege.html">https://www.katarina-witt-stiftung.de/stiftung/foerderantraege.html</a></p>



## Stiftung trias: Fördermöglichkeiten

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Institution
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	500,00 € bis 2.000,00 €, in Einzelfällen bis 5.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Wir sind gemeinnützig im Sinne der Bildung, Alten- und Jugendhilfe, des Naturschutzes, Wissenschaft und Forschung, der Völkerverständigung und des Denkmalschutzes. Über die Mildtätigkeit können wir direkte Hilfen an Personen oder Familien geben. Es muss aber ein Zusammenhang zu unseren Themen bestehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bodenfrage: keine Spekulation, keine Versiegelung, intelligente Nutzung von Flächen, z. B. Brachenkonzepte</li> <li>• Wohnen: Gemeinschaftliche Wohnprojekte mit sozialen und ökologischen Inhalten</li> <li>• Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege z. B. durch Unterstützung von im Denkmalschutz und Denkmalpflege aktiven gemeinnützigen Einrichtungen</li> <li>• Ökologie: z. B. Naturschutzmaßnahmen von, für oder mit einem Wohnprojekt. Auch Entsiegelungsmaßnahmen oder Dekontaminierung von belasteten Grundstücken</li> <li>• Wir fördern Wohnprojekttage und ähnliche Veranstaltungen</li> <li>• Wir geben Zuschüsse zu Informationsmaterialien, die allgemein, hilfreich verwendet werden können</li> </ul> <p>Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsfonds »Projects for future«</p> <p>Wohnprojekte können sich bei der Stiftung trias um finanzielle Unterstützung von Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen rund um ihr Haus bewerben: Baumpflanzungen, Dachbegrünungen und Entsiegelungsmaßnahmen werden ebenso gefördert, wie zum Beispiel das Anlegen heimischer Hecken und Bienenweiden.</p>

	Auch andere Ideen für ökologische Maßnahmen im Bereich Wohnen, die zum Schutz von Klima, Boden und Biodiversität beitragen, sind willkommen.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	Stiftung trias Gemeinnützige Stiftung für Boden, Ökologie und Wohnen Martin-Luther-Str. 1 45525 Hattingen (Ruhr) Telefon: 02324 9022213  Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.stiftung-trias.de/wir-foerdern/">https://www.stiftung-trias.de/wir-foerdern/</a>

## Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend: Bauprogramm des Bundes in der Kinder- und Jugendhilfe

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe im Sinne von Paragraph 75 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Förderung von Baumaßnahmen
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) fördert Baumaßnahmen von anerkannten Trägern der freien Kinder- und Jugendhilfe im Sinne von § 75 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII). Zuwendungen für Baumaßnahmen können für den Bau, den Erwerb, die Ersteinrichtung und zur Bauerhaltung von Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätten sowie Jugendherbergen gegeben werden.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  Referat 505  Frau Raschke  53107 Bonn  Telefon: 03018 5552858  E-Mail: <a href="mailto:alice.raschke@bmfsfj.bund.de">alice.raschke@bmfsfj.bund.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/ministerium/ausschreibungen-foerderung/foerderrichtlinien/bauprogramm-des-bundes-in-der-kinder-und-jugendhilfe">https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/ministerium/ausschreibungen-foerderung/foerderrichtlinien/bauprogramm-des-bundes-in-der-kinder-und-jugendhilfe</a></p>

## Stiftung Bürger für Bürger: Ideenfonds von JUGENDSTIL\*

<b>Zielgruppe</b>	junge Menschen mit Migrationsgeschichte
<b>Antragssteller*in</b>	Menschen zwischen 14-27 Jahren mit eigener oder familiärer Migrationsgeschichte
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	Einzelpersonen max. 800,00 € Gruppe oder Initiative max. 1.000,00€
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	ostdeutsche Bundesländer
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Mit dem Ideenfonds von JUGENDSTIL* werden ab sofort junge Menschen mit internationaler Geschichte in den ostdeutschen Bundesländern bei der Umsetzung ihres gesellschaftlichen Engagements unterstützt. Das Ziel: Junge, postmigrantisches Perspektiven und Positionen in Ostdeutschland stärken!
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	Stiftung Bürger für Bürger Bernburger Straße 4 06108 Halle (Saale) Telefon: 0345 68893758 E-Mail: <a href="mailto:hallo@jugendstil-projekt.de">hallo@jugendstil-projekt.de</a>  Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="http://jugendstil-projekt.de/ideenfonds/">http://jugendstil-projekt.de/ideenfonds/</a>

## Deutsche Bank Stiftung

<b>Zielgruppe</b>	Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	inländische steuerbegünstigte Körperschaften und inländische Körperschaften des öffentlichen Rechts
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Die Deutsche Bank Stiftung zielt mit ihren Aktivitäten auf die Entwicklung und nachhaltige Stärkung von Potentialen insbesondere junger Menschen. Sie initiiert und unterstützt Projekte, die diesen neue Erfahrungsräume eröffnen und sie dazu befähigen, ihre individuellen Begabungen zu entfalten. Ebenso ermutigt sie den künstlerischen Nachwuchs, neue Wege auszuprobieren und professionelle Fähigkeiten weiter auszubauen. Sie trägt mit zahlreichen Projekten zur Integration von Immigrantinnen und Immigranten bei und stärkt die Chancengleichheit für benachteiligte Gesellschaftsgruppen.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Deutsche Bank Stiftung          Börsenplatz 5          60313 Frankfurt am Main          Telefon: 069 24752590          E-Mail: <a href="mailto:office@deutsche-bank-stiftung.de">office@deutsche-bank-stiftung.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.deutsche-bank-stiftung.de/foerderantrag/#foerder-richtlinien">https://www.deutsche-bank-stiftung.de/foerderantrag/#foerder-richtlinien</a></p>

## Deutscher Bibliotheksverband e.V.: Vor Ort für Alle

<b>Zielgruppe</b>	nicht spezifiziert
<b>Antragssteller*in</b>	hauptamtlich, nebenamtlich und ehrenamtlich geführte Bibliotheken in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohnern
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	einmalig bis zu 25.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	mindestens 25 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Mit dem Soforthilfeprogramm "Vor Ort für Alle" fördert der Deutsche Bibliotheksverband bundesweit zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohnern. Ziel ist es, Bibliotheken als "Dritte Orte" auch in ländlichen Räumen zu stärken und so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu leisten.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Deutscher Bibliotheksverband e.V.  Fritschestraße 27-28  10585 Berlin  Telefon: 030 644989932  E-Mail: <a href="mailto:vorortfueralle@bibliotheksverband.de">vorortfueralle@bibliotheksverband.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.bibliotheksverband.de/dbv/projekte/vor-ort-fuer-alle.html">https://www.bibliotheksverband.de/dbv/projekte/vor-ort-fuer-alle.html</a></p>

## Software AG-Stiftung

<b>Zielgruppe</b>	Menschen, die in ihrer Biografie Begleitung und Hilfestellung benötigen
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Institutionen und Initiativen
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Wer mit unseren Projektleiterinnen und Projektleitern ins Gespräch kommt, wird oft den Satz hören, dass sie sich mit einem Projekt verbinden. Dieses „Verbinden“ beschreibt das, auf was es uns als Stiftung in unserer Fördertätigkeit ankommt: die Qualität der Begegnung. Damit ist nicht nur die Begegnung auf Augenhöhe zwischen Stiftung und Förderpartnern gemeint, sondern auch die Art und Weise, wie die Menschen in den geförderten Projekten miteinander und mit ihren Bezugsgruppen umgehen. Uns ist es wichtig, dass Antragstellerinnen und Antragsteller im Sinne des Gemeinwohls auch ihre Wirkung auf den weiteren Sozialraum im Blick haben, weswegen wir es beispielsweise auch begrüßen, wenn ein Projekt mehrere Förderer hat. Denn das ist für uns ein Zeichen dafür, dass das Projekt in der Welt gebraucht und gewollt wird. Diese spezifischen Qualitäten können wir nicht alleine aus einem schriftlichen Antrag herauslesen. In den meisten Fällen machen wir uns vor Ort ein eigenes Bild. Wir wollen den Projekten und den in ihnen tätigen Menschen begegnen, sie authentisch wahrnehmen und in der Tiefe verstehen. Dabei betrachten wir jeden Antrag als Einzelfall und kommen mit wenigen Formulare aus.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Software AG - Stiftung          Am Eichwäldchen 6          64297 Darmstadt          Telefon: 06151 916650          E-Mail: <a href="mailto:stiftung@sagst.de">stiftung@sagst.de</a></p>

	Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.sagst.de">https://www.sagst.de</a>
--	---



## Eva Meurer Stiftung – für Alternativen im Alter

<b>Zielgruppe</b>	Seniorinnen und Senioren
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	nicht erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Die Eva Meurer Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, neue und alternative Formen des Zusammenlebens und des Zusammenwirkens im Alter zu fördern. Zentrales Anliegen der Stiftung ist ein selbstorganisiertes und selbstbestimmtes gemeinschaftliches Wohnen im Alter. Den Bewohner*innen von Alten-Wohnprojekten soll ermöglicht werden, bis zu ihrem Sterben in einer vertrauten Umgebung mit vertrauten Menschen zu leben. Hierzu werden Modelle angeregt und umgesetzt, die auch das Miteinander der verschiedenen Generationen berücksichtigen. Die Arbeit der Eva Meurer Stiftung ist von der Maxime getragen, dass es auch im Alter möglich sein soll, unabhängig zu leben, ohne auf Geborgenheit verzichten zu müssen.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	Eva Meurer Stiftung Telefon: 0551 82086939 E-Mail: <a href="mailto:info@eva-meurer-stiftung.de">info@eva-meurer-stiftung.de</a>  Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.eva-meurer-stiftung.de/">https://www.eva-meurer-stiftung.de/</a>

## IKEA Stiftung: Kinder und Jugendliche

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Ein Schwerpunkt der Stiftungsarbeit ist die Förderung von Initiativen, die die Wohn- und Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen verbessern helfen. Zum Beispiel durch die projektbezogene Unterstützung von Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie durch die Förderung von Projekten für sozial benachteiligte Kinder. Wir unterstützen ausschließlich Maßnahmen in Deutschland.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>IKEA Stiftung          Am Wandersmann 2-4          65719 Hofheim-Wallau          E-Mail: <a href="mailto:stiftung@ikea.com">stiftung@ikea.com</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="http://www.ikeastiftung.de/was-wird-gefoerdert">http://www.ikeastiftung.de/was-wird-gefoerdert</a></p>

## IKEA Stiftung: Wohnen und Wohnkultur

<b>Zielgruppe</b>	Wohnen und Wohnkultur
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Unterstützt werden Projekte aus dem Bereich des Wohnens und der Wohnkultur im weitesten Sinne: Ausstellungen, Publikationen, wissenschaftliche Untersuchungen und Forschungsarbeiten, soweit deren Ergebnisse für eine breite Öffentlichkeit interessant sind. Dabei liegt der aktuelle Schwerpunkt auf dem Thema „Nachhaltiges Leben zu Hause“. Wir fördern auch studentische Abschlussarbeiten (Diplom, Bachelor) und Projekte, bei denen Jugendliche sich mit ihrer Wohnsituation auseinandersetzen.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>IKEA Stiftung          Am Wandersmann 2-4          65719 Hofheim-Wallau          E-Mail: <a href="mailto:stiftung@ikea.com">stiftung@ikea.com</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="http://www.ikeastiftung.de/was-wird-gefoerdert">http://www.ikeastiftung.de/was-wird-gefoerdert</a></p>

## Robert Bosch Stiftung: Kita und Schule für das 21. Jahrhundert

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Was bedeutet Digitalisierung oder Automatisierung für den Menschen, unser institutionelles Lernen, unser künftiges Zusammenleben und die Arbeitswelt von morgen? Die Menschen werden sich Aufgaben zuwenden müssen, die nicht automatisierbar sind, die Kreativität, soziale Intelligenz, Reflexion und Kooperation erfordern. Zusätzlich bedarf es des Wissens und der Kompetenz, digitale Technologien verstehen, bedienen, kritisch betrachten und anwenden zu können. Komplexes und kooperatives Problemlösen bleibt eine der wichtigsten Aufgaben für den Menschen, dafür braucht er Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten.</p> <p>Unser Bildungssystem muss, um den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, neben Wissen verstärkt kreative, soziale und technische Fähigkeiten fördern. Konzepte wie die 21st Century Skills oder Future Work Skills versuchen, sich dieser Herausforderung anzunähern.</p> <p>Wir wollen in den beiden Themen Lernen des Individuums und Lernen der Organisation Bildungseinrichtungen und das Bildungssystem bei der Gestaltung von Lernsituationen und der Organisation von Kita und Schule unterstützen, diesen Wandel als Chance zu begreifen und ihn konstruktiv für Entwicklungs- und Lernprozesse in Kita und Schule zu nutzen.</p>

**Weitere Information  
und Antragsunterla-  
gen**

Robert Bosch Stiftung  
Heidehofstr. 31  
70184 Stuttgart  
Telefon: 0711 460840

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  
<https://www.bosch-stiftung.de/de/woran-wir-arbeiten>

## Robert Bosch Stiftung: Gesundheitsversorgung zukunftsfähig gestalten

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	nicht spezifiziert
<b>Eigenmittel</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Seit Gründung der Robert Bosch Stiftung im Jahr 1964 ist die Beschäftigung mit Gesundheit eine zentrale Aufgabe, ausgehend vom Robert-Bosch-Krankenhaus, das Robert Bosch 1940 einweihte. Heute arbeiten wir daran, die Zukunftsfähigkeit unseres Gesundheitssystems zu stärken, und folgen dabei unserem Stifter in seinem mehrdimensionalen Verständnis von Gesundheit. Wir setzen uns ein für eine Gesundheitsversorgung, die an den Menschen und ihren gesellschaftlichen Bezügen ausgerichtet ist und die – auch angesichts der aktuellen Herausforderungen durch Krankheitsspektrum und demografischen Wandel, Globalisierung, Digitalisierung und innovative Biotechnologien – weiterhin eine gute Versorgung für alle Menschen in Deutschland ermöglicht.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Robert Bosch Stiftung          Heidehofstr. 31          70184 Stuttgart          Telefon: 0711 460840</p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.bosch-stiftung.de/de/woran-wir-arbeiten">https://www.bosch-stiftung.de/de/woran-wir-arbeiten</a></p>

## Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Soziale Projekte (Personal-, Honorar- und Sachkosten)

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Organisation
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Zuschuss
<b>Förderdauer</b>	maximal 3 Jahre
<b>Förderumfang</b>	80 % der Gesamtkosten
<b>Eigenmittel</b>	20 % der Gesamtkosten (Barmittel, ehrenamtliche Leistungen, Darlehen Dritte, Spenden)
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Förderung von sozialen Projekten und Initiativen, die sich positiv und unmittelbar auf das Zusammenleben in Deutschland auswirken und soziale Benachteiligung verhindern oder abbauen. Dazu zählen die Stärkung der Kinderrechte und des Jugendschutzes sowie Prävention von sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen. Weiterhin wird eine Projektförderung für Selbstbestimmung, Teilhabe und die Verbesserung der Lebenssituation älterer Menschen unterstützt. Die Projekte sollten das Ziel verfolgen, die Lebensqualität ihrer Zielgruppen aufrechtzuerhalten unabhängig von den Auswirkungen der Lebensumstände. Es werden auch Projekte im digitalen Bereich gefördert.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk  Axel-Springer-Platz 3  20355 Hamburg  Telefon: 040 4141040  E-Mail: <a href="mailto:info@deutsches-hilfswerk.de">info@deutsches-hilfswerk.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/foerderfinderangebote/?ordering=prio">https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/foerderfinderangebote/?ordering=prio</a></p>

## Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Quartiersentwicklung I (QE I) – Sozialraumanalyse und Konzeptentwicklung

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Organisation
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Zuschuss
<b>Förderdauer</b>	maximal 1 Jahr
<b>Förderumfang</b>	80 % der Gesamtkosten
<b>Eigenmittel</b>	20 % der Gesamtkosten (Barmittel, ehrenamtliche Leistungen, Darlehen Dritte, Spenden)
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Wir fördern soziale Projekte und Initiativen, die sich positiv und unmittelbar auf das Zusammenleben in Deutschland auswirken. Die von uns geförderten Projekte sollen die Lebenssituation von Menschen verbessern, die aus sozialen oder gesundheitlichen Gründen von Benachteiligung betroffen oder bedroht sind. Wir fördern dort, wo eine Gemeinschaft von Menschen in ihrer Lebenssituation gestärkt wird oder die Aufwertung nachbarschaftlicher Lebensräume das Ziel ist. Wir unterstützen Projekte, die bürgerschaftliches Engagement stärken. Die Projekte, die wir fördern, werden einem festgestellten Bedarf gerecht, der bisher nicht oder nicht ausreichend bedient wurde. Unsere Förderungen sind vielfältig und umfassen verschiedenste Zielgruppen und Themen.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk Axel-Springer-Platz 3 20355 Hamburg Telefon: 040 4141040 E-Mail: <a href="mailto:info@deutsches-hilfswerk.de">info@deutsches-hilfswerk.de</a>  Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/foerderfindergebote/?ordering=prio">https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/foerderfindergebote/?ordering=prio</a>



## Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Quartiersentwicklung II – Konzeptumsetzung (nach QE I)

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Organisation
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Zuschuss
<b>Förderdauer</b>	maximal 2 Jahre
<b>Förderumfang</b>	80 % der Gesamtkosten
<b>Eigenmittel</b>	20 % der Gesamtkosten (Barmittel, ehrenamtliche Leistungen, Darlehen Dritte, Spenden)
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Quartiersprojekte setzen sich auf vielfältige Weise für das solidarische Miteinander in Nachbarschaften ein: Sie bringen Menschen zusammen, aktivieren bürgerschaftliches Engagement und stärken die Gemeinschaft und das Miteinander der Generationen. Ziel der Quartiersentwicklung (QE) ist, die Lebensumstände der im Quartier lebenden Menschen zu verbessern. Es sollen nicht einzelne Zielgruppen isoliert in den Blick genommen werden, sondern im Sinne „inklusive Quartiere“ gemeinsam mit Bürger*innen Angebote geschaffen werden, die möglichst viele Bewohner*innen erreichen sowie das Miteinander und Leben im Quartier verbessern. Voraussetzung für eine Förderung der zweijährigen Konzeptumsetzungsphase sind die vorausgegangene Förderung der einjährigen Konzeptentwicklungsphase durch die Stiftung Deutsches Hilfswerk (QE I) und die Anerkennung des währenddessen erarbeiteten Konzeptes, das Sie uns im Folgenden vorstellen können</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk  Axel-Springer-Platz 3  20355 Hamburg  Telefon: 040 4141040  E-Mail: <a href="mailto:info@deutsches-hilfswerk.de">info@deutsches-hilfswerk.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:</p>

	<a href="https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/foerderfinderangebote/?ordering=prio">https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/foerderfinderangebote/?ordering=prio</a>
--	---

## Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Quartiersentwicklung III – Konzeptumsetzung (ohne QE I)

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Organisation
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Zuschuss
<b>Förderdauer</b>	maximal 3 Jahre
<b>Förderumfang</b>	80 % der Gesamtkosten
<b>Eigenmittel</b>	20 % der Gesamtkosten (Barmittel, ehrenamtliche Leistungen, Darlehen Dritte, Spenden)
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Quartiersprojekte setzen sich auf vielfältige Weise für das solidarische Miteinander in Nachbarschaften ein: Sie bringen Menschen zusammen, aktivieren bürgerschaftliches Engagement und stärken die Gemeinschaft und das Miteinander der Generationen. Ziel der Quartiersentwicklung (QE) ist, die Lebensumstände der im Quartier lebenden Menschen zu verbessern. Es sollen nicht einzelne Zielgruppen isoliert in den Blick genommen werden, sondern im Sinne „inklusive Quartiere“ gemeinsam mit Bürger*innen Angebote geschaffen werden, die möglichst viele Bewohner*innen erreichen sowie das Miteinander und Leben im Quartier verbessern. Ist in einem bestimmten Quartier bereits gemeinsam mit Bürger*innen ein Bedarf für Quartiersentwicklung ermittelt und ein Konzept ausgearbeitet worden, das die festgestellten Bedarfe berücksichtigt, kann von der Stiftung Deutsches Hilfswerk ein Zuschuss zur Projektumsetzung für zunächst bis zu drei Jahre gewährt werden. Neben dem Konzept ist ein Meilensteinplan zu erstellen, der die vorgesehenen Aufgaben, Methoden und vorgesehenen Schritte des*der Quartiersmanager*in zeitlich einordnet und erfasst. Aus der Anzahl der im Projekt berücksichtigten Handlungsfelder leitet sich der förderfähige Umfang der Personalstelle ab.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk Axel-Springer-Platz 3 20355 Hamburg

Telefon: 040 4141040

E-Mail: [info@deutsches-hilfswerk.de](mailto:info@deutsches-hilfswerk.de)

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:

<https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/foerderfinderangebote/?ordering=prio>

## Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk: Quartiersentwicklung IV – Konzeptverlängerung (nach QE II oder QE III)

<b>Zielgruppe</b>	zielgruppenübergreifend
<b>Antragssteller*in</b>	gemeinnützige Organisation
<b>Bewerbungsfrist</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderart</b>	Zuschuss
<b>Förderdauer</b>	maximal 2 Jahre
<b>Förderumfang</b>	80 % der Gesamtkosten
<b>Eigenmittel</b>	20 % der Gesamtkosten (Barmittel, ehrenamtliche Leistungen, Darlehen Dritte, Spenden)
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Quartiersprojekte setzen sich auf vielfältige Weise für das solidarische Miteinander in Nachbarschaften ein: Sie bringen Menschen zusammen, aktivieren bürgerschaftliches Engagement und stärken die Gemeinschaft und das Miteinander der Generationen. Ziel der Quartiersentwicklung (QE) ist, die Lebensumstände der im Quartier lebenden Menschen zu verbessern. Es sollen nicht einzelne Zielgruppen isoliert in den Blick genommen werden, sondern im Sinne „inklusive Quartiere“ gemeinsam mit Bürger*innen Angebote geschaffen werden, die möglichst viele Bewohner*innen erreichen sowie das Miteinander und Leben im Quartier verbessern. Im Anschluss an eine Konzeptumsetzungsphase der Quartiersentwicklung (QE II oder QE III) kann ggf. eine zweijährige Projektverlängerung gewährt werden. Voraussetzung ist, dass ein zusätzlicher Bedarf im Quartier gemeinsam mit Bürger*innen ermittelt wurde, der eine Projektverlängerung erforderlich macht und ein entsprechendes Konzept für die Verlängerungsphase erarbeitet wurde. Der Schwerpunkt dieses Konzeptes sollte auf der Nachhaltigkeit des Projektes und dessen Perspektiven nach einer Förderung durch die Stiftung Deutsches Hilfswerk liegen. Ein Nicht-Erreichen der für die ersten Förderphase formulierten Ziele begründet allein keine Projektverlängerung.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	Deutsche Fernsehlotterie/ Stiftung Deutsches Hilfswerk Axel-Springer-Platz 3 20355 Hamburg

Telefon: 040 4141040

E-Mail: [info@deutsches-hilfswerk.de](mailto:info@deutsches-hilfswerk.de)

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:

<https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/foerderfinderangebote/?ordering=prio>

## Stiftung Mitarbeit: Starthilfe

<b>Zielgruppe</b>	Erwachsene
<b>Antragssteller*in</b>	kleinere lokale Organisation, Initiative und junger Verein
<b>Bewerbungsfrist</b>	31.05.2021; 16.08.2021; 02.11.2021
<b>Förderart</b>	Anschubfinanzierung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	bis zu 500,00 €
<b>Eigenmittel</b>	nicht erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Bürgerschaftlich engagierte Gruppen benötigen in ihrer Gründungsphase oft einen finanziellen Impuls, um ihre Arbeit aufnehmen zu können. Die formlos und unbürokratisch vergebenen Mikro-Förderungen sind in vielen Fällen ein wichtiger Anstoß und eine Ermutigung aktiv zu werden und sich einzumischen. Der Bedarf an finanzieller Unterstützung gerade in der Startphase einer Initiative oder eines jungen Vereins ist groß. Es gibt nur wenig vergleichbare Programme mit Mikro-Förderungen. Für viele der geförderten Gruppen ist die Starthilfeförderung ein Signal weiter zu machen. Dies galt in der Startphase der Stiftung Mitarbeit wie heute.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Stiftung Mitarbeit  Corinna Asendorf  Ellerstraße 67  53119 Bonn  Telefon: 0228 604240  E-Mail: <a href="mailto:starthilfe@mitarbeit.de">starthilfe@mitarbeit.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.mitarbeit.de/foerderung_projekte/starthilfefoerderung/foerderrichtlinien/">https://www.mitarbeit.de/foerderung_projekte/starthilfefoerderung/foerderrichtlinien/</a></p>

## Aktion Mensch: Förderprogramm Arbeitsplätze in Inklusionsunternehmen

<b>Zielgruppe</b>	Menschen mit Behinderungen
<b>Antragssteller*in</b>	Inklusionsunternehmen, die sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze für Menschen mit Schwerbehinderung (§ 215 SGB IX) schaffen und Zuverdienstbetriebe, die Beschäftigungsplätze schaffen mit niederschweligen Anforderungen an Arbeitszeit (weniger als 15 Wochenstunden) und angepasster Arbeitsintensität für Menschen mit Behinderung.
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projekt-, Anschub- und Investitionsförderung
<b>Förderdauer</b>	bis zu 5 Jahre
<b>Förderumfang</b>	maximal 300.000,00 € (je nach Programm)
<b>Eigenmittel</b>	10-20 % der förderfähigen Kosten (je nach Programm)
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Die Aktion Mensch setzt sich dafür ein, dass Menschen mit und ohne Behinderung auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Gemeinnützige Inklusionsunternehmen und Zuverdienstbetriebe schaffen Arbeits- und Beschäftigungsplätze für Menschen mit Behinderung, zum Beispiel in Restaurants, Hotels und Gartenbaubetrieben. Sie leisten damit einen entscheidenden Beitrag zur Inklusion.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Aktion Mensch            Telefon: 0228 20 92 5555            E-Mail: <a href="mailto:foerderung@aktion-mensch.de">foerderung@aktion-mensch.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-arbeit/inklusionsunternehmen-zuverdienstbetriebe.html">https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-arbeit/inklusionsunternehmen-zuverdienstbetriebe.html</a></p>



## Aktion Mensch: Förderprogramm Tagesförder- und Tagesstätten

<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschen mit Behinderungen</li> <li>• Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten</li> </ul>
<b>Antragssteller*in</b>	Tagesförder- und Tagesstätten
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Investitionsförderung
<b>Förderdauer</b>	bis zu 5 Jahre
<b>Förderumfang</b>	maximal 150.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	20 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	Die Aktion Mensch fördert Investitionen für Tagesförder- und Tagesstätten, die unabhängig von Wohnangeboten tagesstrukturierende Maßnahmen für Menschen mit Behinderung und Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten anbieten.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Aktion Mensch            Telefon: 0228 20 92 5555            E-Mail: <a href="mailto:foerderung@aktion-mensch.de">foerderung@aktion-mensch.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-arbeit/tagesfoerderstaetten.html">https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-arbeit/tagesfoerderstaetten.html</a></p>

## Aktion Mensch: Förderprogramm Begegnung, Kultur und Sport

<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinder und Jugendliche</li> <li>• Menschen mit Behinderungen</li> <li>• Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten</li> </ul>
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projekt-, Mikro-, Anschub- und Investitionsförderung
<b>Förderdauer</b>	bis zu 5 Jahre (je nach Programm)
<b>Förderumfang</b>	maximal 300.000,00 € (je nach Programm)
<b>Eigenmittel</b>	10 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Die Aktion Mensch setzt sich dafür ein, dass alle Menschen ihre Freizeit nach ihren Vorstellungen verbringen können. Sich begegnen, gemeinsam aktiv sein oder einfach Spaß haben – das ist in den Bereichen Sport, Kunst und Kultur besonders gut möglich und die Grundlage für ein inklusives Zusammenleben.</p> <p>Projektförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inklusive Projekte: Die Aktion Mensch fördert zum Beispiel inklusive und barrierefreie Stadtführungen, Theater- oder Tanzangebote, Kunstateliers, Zirkusprojekte, inklusive Radtouren oder Vorhaben zum Erwerb von Medienkompetenz.</li> <li>• Ebenso werden Angebote gefördert, die sich an Menschen mit Behinderung richten.</li> <li>• Aufbau von Netzwerken: Die Aktion Mensch unterstützt Sie, wenn Sie die Zusammenarbeit verschiedener Partner stärken wollen, indem Sie ein Netzwerk aufbauen möchten. Zum Beispiel um Sport in Ihrer Stadt inklusiver zu machen.</li> </ul> <p>Investitionsförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dazu zählen der Kauf, Umbau und Ausstattung von barrierefreien Immobilien zum Beispiel zum Aufbau von offenen Begegnungsstätten<sup>1</sup> und Tagesstrukturen<sup>2</sup> für Menschen mit Behinderung im Seniorenalter.</li> </ul> <p>Anschubförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau ambulanter Angebote: Die Aktion Mensch fördert den Aufbau dauerhafter ambulanter Unterstützungsangebote. Hierzu zählen zum Beispiel Familienunterstützende Dienste<sup>3</sup>,</li> </ul>

	die sich auf Dauer ohne Unterstützung der Aktion Mensch tragen sollen.
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Aktion Mensch Telefon: 0228 20 92 5555 E-Mail: <a href="mailto:foerderung@aktion-mensch.de">foerderung@aktion-mensch.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-freizeit/begegnung-kultur-sport.html">https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-freizeit/begegnung-kultur-sport.html</a></p>

## Aktion Mensch: Förderprogramm Kinder und Jugendliche stärken

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projekt-, Mikro- und Anschubförderung
<b>Förderdauer</b>	bis zu 5 Jahre (je nach Programm)
<b>Förderumfang</b>	maximal 350.000,00€ (je nach Programm)
<b>Eigenmittel</b>	10 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Die Aktion Mensch möchte Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung im Alltag unterstützen, die Entwicklung ihrer Persönlichkeit stärken und ihnen die aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen.</p> <p>Projektförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern, fördert die Aktion Mensch Projekte für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung. Die Förderung orientiert sich dabei am lokalen Bedarf sowie an qualitativ überzeugenden Konzepten.</li> <li>• Aufbau von Netzwerken: Die Aktion Mensch unterstützt Sie, wenn Sie ein Netzwerk aufbauen möchten, um die Teilhabechancen von Kindern und Jugendlichen zu erhöhen.</li> </ul> <p>Anschubförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau ambulanter Angebote: Die Aktion Mensch fördert den Aufbau dauerhafter ambulanter Unterstützungsangebote. Hierzu zählen zum Beispiel Beratungsstellen.</li> </ul>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Aktion Mensch          Telefon: 0228 20 92 5555          E-Mail: <a href="mailto:foerderung@aktion-mensch.de">foerderung@aktion-mensch.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-bildung-persoenlichkeit/kinder-jugendliche-staerken.html">https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-bildung-persoenlichkeit/kinder-jugendliche-staerken.html</a></p>

## Aktion Mensch: Förderprogramme im Lebensbereich Wohnen

<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschen mit Behinderungen</li> <li>• Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten</li> </ul>
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Mikro-, Projekt-, Anschub- und Investitionsförderung
<b>Förderdauer</b>	bis zu 5 Jahre (je nach Programm)
<b>Förderumfang</b>	maximal 350.000,00 € (je nach Programm)
<b>Eigenmittel</b>	10 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Wir möchten, dass alle Menschen selbstbestimmt und möglichst selbstständig wohnen können. Das heißt auch, dass jeder seinen Wohnort frei wählt und selbst entscheidet, mit wem er zusammenlebt. Deswegen fördern wir sowohl barrierefreie Wohnangebote und Dienste, die selbstständiges Wohnen für Menschen mit Behinderung ermöglichen, als auch inklusive Wohngemeinschaften und Angebote für zeitlich begrenztes Wohnen in Notsituationen.</p> <p>Im Bereich Wohnen bietet die Aktion Mensch fünf Förderprogramme an. Die Programme sind individuell auf die unterschiedlichen Zielvorhaben Ihrer Projektidee abgestimmt und bieten verschiedene Förderangebote mit unterschiedlichen Konditionen. Die Zielgruppe Ihres Projekts sollten Menschen mit Behinderung oder Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten sein.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Aktion Mensch          Telefon: 0228 20 92 5555          E-Mail: <a href="mailto:foerderung@aktion-mensch.de">foerderung@aktion-mensch.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-wohnen.html">https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-wohnen.html</a></p>

## Aktion Mensch: Lebensbereich Barrierefreiheit und Mobilität

<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinder und Jugendliche</li> <li>• Menschen mit Behinderungen</li> <li>• Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten</li> </ul>
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Mikro-, Projekt-, Anschub- und Investitionsförderung
<b>Förderdauer</b>	bis zu 5 Jahre (je nach Programm)
<b>Förderumfang</b>	maximal 350.000,00 € (je nach Programm)
<b>Eigenmittel</b>	10 % der Gesamtkosten
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Die Aktion Mensch möchte Barrieren abbauen – sichtbare Barrieren und Barrieren in den Köpfen –, damit jeder überall dabei sein kann. Deswegen unterstützen sie unter anderem bauliche Maßnahmen, Gebärdensprachdolmetscher, barrierefreie Websites, Fahrzeuge und Aktionen in der Öffentlichkeit. Im Bereich Barrierefreiheit und Mobilität bietet die Aktion Mensch zwei Förderprogramme an. Die Programme sind individuell auf die unterschiedlichen Zielvorhaben Ihrer Projektidee abgestimmt und bieten verschiedene Förderangebote mit unterschiedlichen Konditionen.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Aktion Mensch          Telefon: 0228 20 92 5555          E-Mail: <a href="mailto:foerderung@aktion-mensch.de">foerderung@aktion-mensch.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-barrierefreiheit-mobilitaet.html">https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/lebensbereich-barrierefreiheit-mobilitaet.html</a></p>

## Deutsche Kinder- und Jugendstiftung: Deutscher Kita-Preis

<b>Zielgruppe</b>	Kinder
<b>Antragssteller*in</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kindertageseinrichtungen von privaten, öffentlichen und freien Trägern</li> <li>• Zusammenschlüsse von Akteuren, die die Arbeit in Kitas unmittelbar unterstützen und Kinder in den Mittelpunkt stellen</li> </ul>
<b>Bewerbungsfrist</b>	15.07.2021
<b>Förderart</b>	Wettbewerb
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	<p>Preisgeld insgesamt 130.000,00 €</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Kita des Jahres“: 1. Platz: 25.000,00 €, 2. bis 4. Platz: je 10.000,00 €</li> <li>• „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“: 1. Platz 25.000,00 €, 2. bis 4. Platz je 10.000,00 €</li> </ul>
<b>Eigenmittel</b>	nicht erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Gute Qualität in Kitas wird durch die tägliche Arbeit von Fachkräften bestimmt, ist aber auch das Ergebnis eines verantwortungsvollen Zusammenwirkens von Trägern, kommunalen Akteuren und weiteren Einrichtungen. Deshalb vergeben wir den Deutschen Kita-Preis in zwei Kategorien:</p> <p>Kategorie „Kita des Jahres“: Der Preis geht an Kita-Teams, die gute Qualität kontinuierlich weiterentwickeln – im Zusammenspiel mit ihren Trägern, mit Eltern und mit Akteuren aus dem Umfeld der Kita.</p> <p>Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“: Ausgezeichnet werden Zusammenschlüsse von Akteuren, die die Arbeit in Kitas unmittelbar unterstützen und Kinder in den Mittelpunkt stellen.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Deutsche Kinder- und Jugendstiftung Tempelhofer Ufer 11 10963 Berlin Telefon: 030 40 36 45 400</p>

E-Mail: [kontakt@deutscher-kita-preis.de](mailto:kontakt@deutscher-kita-preis.de)

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  
<https://www.deutscher-kita-preis.de/>



## CHILDREN for a better World e.V.: Jugend Hilft! Fonds

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	nicht spezifiziert
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	bis zu 2.500,00 €
<b>Eigenmittel</b>	nicht erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>CHILDREN Jugend hilft! fördert das gesellschaftliche Engagement von Kindern und Jugendlichen sowohl ideell als auch finanziell und inhaltlich. Vorrangiges Ziel dabei ist, dass Kinder und Jugendliche die Gelegenheit zum selbstbestimmten Lernen erhalten und mit größtmöglicher Eigenverantwortung ihre Ziele planen und umsetzen. Nach dem Grundsatz: Wer schon früh lernt, dass er etwas bewegen kann und dass sein Einsatz zählt, wird sowohl für sich selbst als auch für unsere Gesellschaft mehr Verantwortung übernehmen. Das Förderprogramm CHILDREN Jugend hilft! der Kinderhilfsorganisation Children for a better World möchte einen Beitrag dazu leisten, dass Kinder und Jugendliche soziale Probleme in ihrem Umfeld erkennen und sich selbst zu deren Anwalt machen.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Children for a better World e.V.          Laura Jörg          Oberföhringer Straße 4          81679 München          Telefon: 089 452094322          E-Mail: <a href="mailto:joerg@children.de">joerg@children.de</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  <a href="https://www.children.de/jugend-hilft/fonds">https://www.children.de/jugend-hilft/fonds</a></p>

## Stiftung Bildung: Förderfonds Chancengerechtigkeit

<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Antragssteller*in</b>	Kita- oder Schulförderverein
<b>Bewerbungsfrist</b>	fortlaufend
<b>Förderart</b>	Projektförderung
<b>Förderdauer</b>	nicht spezifiziert
<b>Förderumfang</b>	500,00 € bis 5.000,00 €
<b>Eigenmittel</b>	nicht erforderlich
<b>Förderebene</b>	Bund
<b>Kurzbeschreibung (Auszug)</b>	<p>Kindergärten, Kitas und Schulen sind wichtige Begleiter*innen auf unserem Lebensweg – sie stellen die Weichen für die eigene Zukunft und die der Mit-Kinder. Dabei hat jedes Kind bereits vor Eintritt in die Kita oder Schule unterschiedliche Startbedingungen ins Leben. Manche wachsen wohlbehütet in sicheren Verhältnissen auf und blicken in eine sorglose und glückliche Zukunft. Andere – und diese will der Förderfonds Chancengerechtigkeit unterstützen – sind bereits in jungen Jahren einem hohen Leidensdruck ausgesetzt – sei es aufgrund von Mobbing in der Kita oder Schule, Problemen im Elternhaus oder weil sie in einer Umgebung aufwachsen, die ihnen Aufstiegschancen verwehrt.</p> <p>Mit dem Förderfonds Chancengerechtigkeit wollen wir uns gemeinsam mit ehrenamtlich Engagierten, Erzieher*innen, Lehrkräften, Kindern, Eltern, Jugendlichen und allen Aktiven auf den Weg machen, um das Potenzial von Kindergärten und Schulen auszuschöpfen, alle Kinder und Jugendlichen individuell auf ihrem Lebensweg bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen.</p>
<b>Weitere Information und Antragsunterlagen</b>	<p>Stiftung Bildung Michelle Blea und Cedric Ellwanger Telefon: 030 8096 2701 E-Mail: <a href="mailto:foerderanfrage@stiftungbildung.com">foerderanfrage@stiftungbildung.com</a></p> <p>Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter: <a href="https://www.stiftungbildung.com/foerderfonds-chancengerechtigkeit/">https://www.stiftungbildung.com/foerderfonds-chancengerechtigkeit/</a></p>